

## In der Region Donezk wurde die Leiche eines 20-jährigen Soldaten mit einer Kugel im Kopf gefunden

03.01.2022

Ein 2001 geborener Vertragsbediensteter wurde am Montag, den 3. Januar, in der Region Donezk tot aufgefunden. Seine Leiche wurde mit einem Kopfschuss gefunden, wie die Sonderstaatsanwaltschaft der Vereinten Nationen mitteilte.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ein 2001 geborener Vertragsbediensteter wurde am Montag, den 3. Januar, in der Region Donezk tot aufgefunden. Seine Leiche wurde mit einem Kopfschuss gefunden, wie die Sonderstaatsanwaltschaft der Vereinten Nationen mitteilte.

Die Staatsanwaltschaft hat vorläufig festgestellt, dass der aus der Siedlung Nowowasylowka (Gebiet Saporischschja) stammende Soldat, ein Mechaniker-Fahrer der Sanitätseinheit des ersten mechanisierten Bataillons einer der Militäreinheiten, Selbstmord begangen hat, indem er sich mit der ihm am Ort des Militärdienstes anvertrauten Stabswaffe in den Kopf schoss.

„Es werden auch andere Varianten in Betracht gezogen, darunter vorsätzlicher Mord, Anstiftung zum Selbstmord und Verstoß gegen die Vorschriften für den Umgang mit Waffen“, so die Gesetzeshüter.

Derzeit werden vorrangige Ermittlungsmaßnahmen (Durchsuchungen) durchgeführt.

„Jeder, der Informationen zur Klärung der Umstände der Tragödie hat, wird gebeten, sich an die Spezialisierte Staatsanwaltschaft für Militär- und Verteidigungsangelegenheiten der Streitkräfte in Mariupol zu wenden. 066 732 16 91“, teilte die Staatsanwaltschaft mit.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 182

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.